

Risikomanagement bei Banken

Das Ausbildungsangebot:

Workshop für den Verwaltungsrat

«Durch die aus einer systematischen Risikoanalyse abgeleitete interne Kontrolle und deren Überwachung stellt der Verwaltungsrat sicher, dass alle wesentlichen Risiken im Institut erfasst, begrenzt und überwacht werden.»

FINMA-Rundschreiben 2008/24, Randziffer 10

Ihre Herausforderung

Die Verantwortung für die Organisation und Überwachung angemessener Kontrollprozesse liegt beim Verwaltungsrat. Er bestimmt aber auch das Risikoprofil der Bank und trägt deshalb die Gesamtverantwortung für die eingegangenen Risiken. Angesichts dieser Herausforderung und der wachsenden Komplexität des Bankgeschäfts ist die Auseinandersetzung mit Risiken auf Stufe Verwaltungsrat von zentraler Bedeutung. Es kommt mehr denn je auf ein ausreichendes Wissen in diesem Bereich an.

Das Ausbildungsangebot

Für die Wissensvermittlung und die Behandlung relevanter Fragen aus der Praxis im Bereich Risikomanagement hat die FSB Fachschule für Bankwirtschaft AG ein flexibel gestaltbares Ausbildungskonzept für Bankverwaltungsräte geschaffen. Dieses berücksichtigt, dass sich viele Fragestellungen aus dem institutseigenen Geschäftsmodell und dem damit verbundenen Risikoprofil ergeben und dass die Organmitglieder aufgrund der unterschiedlichen beruflichen Herkunft über unterschiedliche Kenntnisse verfügen. Ein minimaler gemeinsamer Wissensstandard in Bezug auf bankfachliche Risiken aber ist zwingend. Dieser wird erreicht durch:

1. Individuelle Facheinschätzung aufgrund eines Fragesets mit 25 Fragen und Musterantworten (Basismodul)

2. Individuelle Einschätzung des Ausbildungsbedarfs und Entscheidung des Verwaltungsrats bezüglich der Durchführung eines thematischen halb- oder ganztägigen Workshops
3. Vorbereitung des Workshops durch die FSB in Zusammenarbeit mit der Bank und Durchführung vor Ort

Die gewählte Methodik wahrt in allen Teilen die Vertraulichkeit.

Die Themen

Das **Basismodul** Risikomanagement umfasst Themen wie

- die gesetzlichen Grundlagen
- Good Governance
- Risiko und Risikokapital
- Risikoarten und deren Messung
- Möglichkeiten zur Begrenzung von Risiken
- die Grenzen der Aussagekraft von Risikoinformationen, von Messverfahren und Stressszenarien sowie
- die damit verbundenen Risikoinformationen und die Qualität der Berichterstattung.

Ein **Vertiefungsmodul** wird für die Mitglieder des Audit- und Risikoausschusses angeboten. Es besteht aus einem Frageset mit weiteren 75 Fragen, deren Beantwortung im Rahmen eines Workshops erfolgt.

Ihr Nutzen

- **Institutsbezogen und praxisnah**
Die Workshops werden institutsbezogen gestaltet und basieren auf den Grundlagen Ihres Instituts zum Geschäftsmodell, zur Organisation, Risikopolitik und zum Berichtswesen.
- **Individueller Themenmix**
Die thematischen Schwerpunkte stimmen wir individuell auf Ihre Bedürfnisse ab und bieten einen systematischen Aufbau an. Grundlage können ausgewählte Fragen aus dem Frageset sein. Neben Wissensfragen lassen sich im Rahmen eines Workshops auch offene Themen behandeln wie:
 - Aussagekraft und Nutzen verwendeter Stressszenarien
 - Risikoprofil einzelner Geschäftsfelder oder
 - Bankenregulierung.

Einleitende Referate bieten den Einstieg für den Meinungsaustausch und Diskussionen.

- **Externe, unabhängige Betrachtung**
Im Sinne der Corporate Governance können wir Ihnen aus externer Sicht eine unabhängige Einschätzung Ihrer operativen Standards im Bereich Risikomanagement geben.

■ Erfahrene Experten

Das Konzept wurde von einer Expertengruppe erarbeitet und ist erprobt. Als Referenten stehen u. a. zur Verfügung:

- **Dr. Eugen Haltiner**, früherer Verwaltungsratspräsident FINMA und Co-Leiter der FSB-Experten-gruppe Bank-VR-Wissen
- Themenbezogen weitere Experten

Ihre Investition

Wir erstellen Ihnen gerne eine konkrete Offerte auf Basis des gemeinsam erarbeiteten Ausbildungsauftrags, der den Aufwand für die Vorbereitung, den Themenmix sowie Form und Umfang der Ausbildungssequenzen definiert.

Die Anbieterin

Das Konzept ist ein Ausbildungsangebot der FSB Fachschule für Bankwirtschaft AG. Der Fokus der 1984 gegründeten Bildungsinstitution liegt auf der bankfachlichen Weiterbildung von Mitarbeitenden in der Finanzbranche. Die rund 30 Dozenten sind ausgewiesene Fachkräfte aus dem Management verschiedener Finanzdienstleister und verfügen über eine breite Erfahrung in der Ausbildung von Bankfachleuten.



FACHSCHULE FÜR BANKWIRTSCHAFT

«Der Verwaltungsrat ist das übergeordnete Führungs- und Kontrollorgan. Die damit verbundene Verantwortung setzt Wissen voraus. Wissen in einem sich laufend verändernden Geschäftsumfeld bedingt regelmässige Weiterbildung – auch auf Stufe Verwaltungsrat.»

*Dr. Eugen Haltiner
früherer Verwaltungsratspräsident FINMA*

Ihre Ansprechpartnerin

Daniela Stehli-Wiederkehr, Geschäftsführerin

Fachschule für Bankwirtschaft AG

T +41 44 433 14 84

M +41 79 351 90 00

dstehli@fsbz.ch

www.fsbz.ch